



Dieser Bebauungsplan Nr. 57/1 wird im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 57/1, 1. Änderung aufgehoben; dadurch ist dieser Plan Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 57/1, 1. Änderung geworden.
 Herne, den 20. 12. 1973
 Der Oberstadtdirektor
 i. A.
 L.S. gez. Szebrowski
 Stadtvermessungsoberrat

Bebauungsplan Nr. 57/1, 1. Änderung

Blatt 3
Bebauungsplan Nr. 57/1
 Nordstr./Emscherschnellweg

Stadt Herne
 Gemarkung Baukau;
 Horsthausen
 Flur 7; 12
 Maßstab 1: 500

Maß der baulichen Nutzung		
GRZ=0,4	Grundflächenzahl	Höchstzahl der Zahl der Vollgeschosse
GFZ=0,7	Geschöflichenzahl	Zwiegend vorgeschriebene Zahl der Vollgeschosse
BMZ=3,0	Baumassenzahl	

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Art der baulichen Nutzung WS Kleinsiedlungsgebiete WA Reine Wohngebiete WA Allgemeine Wohngebiete MD Dorfgebiete MI Mischgebiete MK Kerngebiete OE Gewerbegebiete GI Industriegebiete SW Wochenendhausgebiete SO Sondergebiete	Bauweise, Baulinien, Baugrenzen o offene Bauweise n nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig H nur Hauptgruppen zulässig g geschlossene Bauweise Überbaubare Grundstücksflächen Wohnflächen Gemischte Bauflächen Gewerbliche Bauflächen Sonderbauflächen Baulinie Baugrenze	Gestaltung baulicher Anlagen S Satteldach F Flachdach P Pultdach W Walmdach A asymmetrisches Dach D Dachterrasse H Hauptfahrdichtung	Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf B Baugrundstücke für den Gemeinbedarf V Verwaltungsbauwerke S Schule K Krankenhaus T Theater J Jugendheim P Post K Kirche H Hallenbad K Kindergarten S Schulraum F Feuerwehr	Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen G Gaswerk P Pumpwerk W Wasserwerk K Kläranlage F Füllgrube U Umformstation M Müllbeseitigungsanlage U Umspannwerk A Abwasser-offen A Abwasser-geschlossen	Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen F Flächen für Aufschüttungen F Flächen für Abgrabungen Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft F Flächen für die Landwirtschaft F Flächen für die Forstwirtschaft Sonstige Darstellungen und Festsetzungen F Flächen für Gemeinschaftsanlagen V Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen	Flächen für Stellplätze oder Garagen G Garagen S Stellplätze GGS Gemeinschaftsstellplätze B Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen die privatrechtliche Zwecke dienen M Mit Gah-, Fahr- und Leitungsrechten belastete Flächen Anpflanzen und Erhalten von Bäumen und Strüchern (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 u. Nr. 16 BBauG)
---	--	--	---	---	--	---

Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

U Umgrenzung der Flächen, die dem Naturschutz unterliegen L Landschaftsschutzgebiet V Verbandsgemeinde F Flächen für Bahnanlagen In anderen Plänen bereits festgesetzte Begrenzungen, Baulinien und Baugrenzen z.B. in benachbarten Bebauungsplänen, in Plänen nach dem Bundesfernstraßengesetz oder nach dem Landesstraßengesetz.	Bestand Darstellung nach dem Zeitverhältnis für Katasterkarten und Vermessungspläne im Verhältnis von 1:1000 (Rechtlich: Maßstab für Landesplanung, Kataster und öffentliche Arbeiten von 1:1000)	Rechtsgrundlagen Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) Bauordnungsverordnung (Bau-VO) vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21) § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 20.11.1960 (GV-NW-S. 438) und § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Bau-ONW) vom 27.1.1970 (GV-NW-S. 96) § 4 der 3. Verordnung zur Änderung des Bundesbaugesetzes vom 21.4.1970 (GV-NW-S. 299)
--	---	---

Unverbindliche Darstellung
 - - - - - Planung, z.B. Grundstücksgrenzen, Bordsteine

Dieses Blatt ist Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 57/1. Der Vermerk über sämtliche Bestandteile des Bebauungsplanes und die Aufstellungsvermerke befinden sich auf dem Blatt 1.
 Herne, den 28.4. 1970
 Der Oberstadtdirektor
 i. A.
 L.S. gez. Reuter
 Stadtvermessungsoberrat

Blatt 3 8414 b	Blatt 4 8514 c	8514 b
Blatt 2 8413 h	Blatt 1 8513 g	8513 h
8413 f	8513 e	8513 f